

Die neue Sicherheit für BiWa-Automaten

BiWa-Geräte zeichnen sich durch ihre Zuverlässigkeit und Langlebigkeit aus. Sie sind auch heute noch nicht aus dem Straßenbild wegzudenken, obwohl sich ihr typischer Stellplatz nicht mehr an zentraler Stelle befindet.

Im Vergleich zu den noch älteren Schubladengeräten und oft auch zu Semtron-Maschinen würden BiWa-Automaten noch besser abschneiden, wenn das Manipulationsrisiko bei ihnen nicht so hoch wäre.

Während der letzten Jahre konnten bereits viele Betrugsmöglichkeiten durch den Austausch der HV2-Steuerung und den Einsatz von *CARD STAR /fresh-up* verringert werden. Dazu trugen insbesondere die mit der Softwareversion 2.00.1 eingeführten Sicherheitslevel maßgeblich bei.

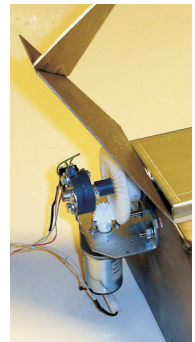
Leider konnten die so genannten „Drahtangriffe“ jedoch bis heute nur durch den Einbau immer wieder neuer Sicherheitsbleche unterbunden werden - und dies nur periodisch, da sie wieder und wieder überlistet wurden.

Eine neue Software von *CARD STAR /fresh-up* wird derartige Manipulationen zusammen mit einer elektromechanischen Vorrichtung, die durch ThaWa entwickelt wurde, zukünftig unmöglich machen.



Wie funktioniert das **seculoc** genannte System?

Beim Verkaufsvorgang, der wie üblich vollständig vom *CARD STAR /fresh-up* gesteuert und überwacht wird, befördert der Tastendruck die Ware zunächst in ein geschütztes „Zwischenlager“. Ist der Ablauf korrekt und gibt es keine Anzeichen für eine Manipulation wird die Ware durch eine motorische Sicherheitsklappe freigegeben und kann dem Automaten ohne Verzögerung entnommen werden.



Wird jedoch z. B. durch eine Drahtmanipulation Ware unrechtmäßig in das „Zwischenlager“ befördert, erkennt dies die Steuerung und sperrt den Automaten.

seculoc wird zunächst für 13er Automaten angeboten, wobei Grundlage immer eine SE-Mechanik sein muss. **seculoc** steht somit für SE, SE-Light und SE-Krediteinheit zur Verfügung. Bei Bedarf wird die Elektromechanik auch für 7er und 10er Automaten angepasst.

CARD STAR /fresh-up muss mit der Software-Version 3.00.1 oder höher betrieben werden.